

1	Genauere Objektanschrift mit Postleitzahl	
2	Lage im Gelände, z. B. ebenes offenes Gelände	
3	Geländerauigkeit: siehe Erläuterungen (Geländekategorien)	
4	Gebäudetyp, z. B. Ein- und Zweifamilien-Wohnhaus, Bürogebäude etc.	
5	Grundrissabmessungen bzw. Grundrissform, Pläne auf Papier oder als PDF-Datei	
6	Gebäudehöhe, Pläne auf Papier oder als PDF-Datei	
7	Dachform, z. B. Satteldach, Flachdach etc.	
8	Dübeltyp, z. B. Multipor Schraubdübel oder Hilti HTR-P	
9	Untergrund, z. B. Vollziegel, Beton etc.	

## Erläuterungen zur Checkliste

Zu 1) Die Postleitzahl ist wichtig für die Ermittlung der Windzone und der Höhe über NN.

Zu 2) Wo liegt das Gebäude im Gelände? Ist es ein ebenes offenes Gelände oder bergiges Gelände?

Zu 3) Bei der Geländerauigkeit wird in 4 Geländekategorien (I-IV) und zwei Mischprofilen unterschieden. Nachfolgend die Kategorien:

### Geländekategorie I



Offene See; Seen mit mindestens 5 km freier Fläche in Windrichtung; glattes, flaches Land ohne Hindernisse, z. B. Inseln der Nordsee

### Geländekategorie II



Gelände mit Hecken, einzelnen Gehöften, Häusern oder Bäumen, z.B. landwirtschaftliches Gebiet

### Geländekategorie III



Vorstädte; Industrie- oder Gewerbegebiete; Wälder

## Geländekategorie IV



Stadtgebiete, bei denen mindestens 15 % der Fläche mit Gebäuden bebaut sind, deren mittlere Höhe 15 m überschreitet

## Mischprofil Küste (I und II)



Beschreibt Verhältnisse im Übergangsbereich der Kategorien I und II  
- küstennahe Gebiete u. Osteseinseln

## Mischprofil Binnenland (II und III)



Beschreibt Verhältnisse im Übergangsbereich der Kategorien II und III

- Zu 4) Angabe des Gebäudetyps: Ein- und Zweifamilien-Wohnhaus, Mehrfamilien-Wohnhaus, Bürogebäude, Industriegebäude.
- Zu 5) Benötigt werden die Abmessungen des Grundrisses. Folgende Pläne werden gebraucht: Grundriss, Ansichten, Schnitte, etc. idealerweise in Papierform oder als PDF-Datei.
- Zu 6) Mit der Gebäudehöhe ist der höchste Punkt des Gebäudes über Geländeoberfläche gemeint.
- Zu 7) Angabe der Dachform: Satteldach, Pulldach, Flachdach, Andere/Gemischt.
- Zu 8) Zur Ermittlung der Dübellastklasse: welcher Dübeltyp soll eingesetzt werden?
- Zu 9) Zur Ermittlung der Dübellastklasse: woraus besteht der Verankerungsgrund: Kalksandstein, Vollziegel, Hochlochziegel etc.?

Bei den hier mitgeteilten Angaben (insbesondere zur Dübelmenge) handelt es sich um eine Schätzung auf der Grundlage der uns mitgeteilten Informationen. Bitte beachten Sie, dass diese Angaben naturgemäß nicht alle Besonderheiten eines Bauvorhabens berücksichtigen können und daher insbesondere keine Planung oder statische Berechnung ersetzen. Die Angaben sind daher von Ihrem Planer (insbesondere dem Architekten und dem Statiker) zu überprüfen und ggf. zu korrigieren. Vor diesem Hintergrund können wir keine Haftung für unsere Angaben, insbesondere zur Dübelmenge, übernehmen.

Die ausgefüllte Checkliste (Blatt 1) senden Sie bitte per Mail an die Xella Kundeninformation (info@xella.com) mit dem Betreff: Dübelmengenvorbemessung, U.Lutterbeck.

### Xella Kundeninformation

-  0800 5 235665 (freecall)
-  0800 5 356578 (freecall)
-  info@xella.com
-  [www.multipor.de](http://www.multipor.de)